

Consumer-Factsheet

Valentinstag 2023

Am 14. Februar 2023 ist Valentinstag. Bereits 469 wurde für die gesamte Kirche der Gedenktag des heiligen Valentin eingeführt. 1969 wurde er aus dem römischen Generalkalender gestrichen. Dennoch sind Gottesdienste um den Valentinstag, in denen die Ehepaare gesegnet werden, nach wie vor Tradition. Heute wird der Valentinstag in vielen Ländern als Tag der Liebe bzw. als Tag der Liebenden gefeiert.



Consumer Facts 2023

Der Valentinstag gilt als Tag der Liebenden und Verliebten. Auch im Burgenland wird dieser Tag genutzt, um Danke zu sagen und Zuneigung zu zeigen. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Bereitschaft, dem oder der Liebsten etwas zu schenken, konstant hoch geblieben.

Heuer wollen **89 %** der Männer ihre Partner*innen beschenken, umgekehrt **63 %** der Frauen. Damit bleiben die Anteile im Vergleich zum Vorjahr stabil. Die Ausgabenbereitschaft dürfte heuer über dem Vorjahr liegen: Die Schenkenden wollen im Durchschnitt rd. **€ 45,-** ausgeben. Der Vergleichswert aus dem Vorjahr liegt bei rd. € 40,-.

Die Gesamtausgaben der Burgenländer*innen werden sich heuer auf rd. **€ 7 Mio.** belaufen, womit sie verglichen mit dem Vorjahr (rd. € 6 Mio.) deutlich gestiegen sind. Damit dürfte die Bedeutung des Valentinstags als Einkaufsanlass im burgenländischen Einzelhandel gestiegen sein.

Das beliebteste **Geschenk** sind nach wie vor Blumen/Pflanzen (52 %). An zweiter Stelle stehen Süßigkeiten/Schokolade/Pralinen (34 %). Viele nehmen den Valentinstag zum Anlass, ihren Liebsten einen Gutschein für eine gemeinsame Aktivität (Restaurantbesuch, Urlaub, Kino, Theater, ...) (16 %) oder Schmuck/Uhren (8 %) zu schenken. Die Top 5 der beliebtesten

Valentinstagsgeschenke werden durch Gutscheine für Wellness/Schönheit (z.B. Massage-, Spa- und Friseurbesuche) (6 %) vervollständigt.

Stationäre Geschäfte spielen als **Inspirationsquelle** für Valentinstagsgeschenke eine zentrale Rolle (Mehrfachnennung):

- ▶ 63 % der Schenker*innen holen sich in (stationären) Geschäften Inspiration für Geschenke
- ▶ 39 % im Internet (Online-Shops, Online-Marktplätze, ...)
- ▶ 18 % auf sozialen Medien (Instagram, Facebook, Pinterest, ...)
- ▶ 18 % durch Freunde und Bekannte

68 % der Burgenländer*innen, die heuer **nichts schenken** wollen, schenken nie etwas zum Valentinstag. Rd. ein Viertel gibt an, nicht zu wissen, wen er/sie beschenken könnte. 10 % geben an, heuer wegen der Teuerung nichts zu schenken.

Methodik:

Die vorliegenden Ergebnisse basieren auf einer Onlinebefragung von n=102 Burgenländer*innen zwischen 15 und 75 Jahren. Die Befragung erfolgte repräsentativ nach Alter und Geschlecht.

